

Jugendhaus TREFFER

Guilleaumestr. 16
51065 Köln
Tel.: 0221-645558
Mobil:0163-7117580
Fax.: 0221-99201096
mailto: treffer@diakonie-koeln.de
www.treffer-buchheim.de
Instagram: trefferbuchheim



LOVE LIFE!

Johanniter Hilfsgemeinschaft

Herr Dr. Stürmer

Bericht über unsere Jugendaustauschmaßnahme mit Lille

Lieber Herr Stürmer,

gerne möchten wir, verbunden mit einem erneuten Dank für Ihre großzügige Förderung und Unterstützung, von unserer Lille- Fahrt in den Herbstferien berichten!

Die Fahrt fand in der 2. Herbstferienwoche statt und führte uns in die Kölner Partnerstadt Lille. Unser Austauschpartner war das Centre Social Robert Salengro.

Gemeinsam mit den französischen FreundInnen haben wir 8 Tage in der Jugendherberge Stephan Hessel übernachtet und eine sehr spannende, aufregende und lebendige Woche erlebt!

Auf beiden Seiten waren es 10 Jugendliche im Alter von 12-15 Jahren, jeweils gleich viele Mädchen wie Jungen! Für etliche unserer Jugendlichen war es die erste Aulandsfahrt ihres Lebens.

Um zu verdeutlichen, welche Jugendlichen die Zielgruppe des Austausches sind, möchten wir erwähnen, dass die Fahrt monatelang ausführlich beworben und die Jugendlichen zur Teilnahme an der Fahrt motiviert wurden. Noch am Vortag aber, und auch am Abreisetag, sind 3 fest eingeplante Jugendliche ausgefallen. Einmal lag es an einer ungültigen Aufenthaltserlaubnis eines syrischen Mädchens. Zwei weitere sagten am Abreisetag ab. Einer der beiden sogar noch am Bahnsteig des Kölner Bahnhofs. Er bestieg nicht den Zug mit uns sondern fuhr wieder nach Hause.

Dies mag zeigen, wie wichtig es ist, gerade solchen Jugendlichen die großartigen Erfahrungen eines internationalen Jugendaustauschs zu ermöglichen!

Die neuen Freunde aus Lille hatten ein großartiges Programm geplant!

Es gab eine Stadtralley und wir lernten viele Aspekte des Lebens der Liller Jugendlichen kennen! Wir besuchten einige soziale Initiativen und Einrichtungen.

Beeindruckend war ‚Le Flow‘ ein Haus für musikalische, tänzerische und künstlerische Jugendkultur. Sehr professionell alles. Ein bekannter Rapper und eine HipHop- Tänzerin erklärten das Haus und ihren Beruf und zeigten uns Proben ihres Könnens!

Natürlich besuchten wir auch das Jugendzentrum der französischen FreundInnen und ihren Stadtteil ‚Fives‘. Ganz ähnlich wie auch Mülheim, war Fives ein bedeutender Industriestandort, welcher in der letzten Jahrzehnten einen großen Strukturwandel erlebt hat!

Ein besonderes Erlebnis war ein Empfang im Rathaus. Wir bekamen eine Führung durch das beeindruckende Gebäude und hatten ein ausführliches Gespräch mit der für internationale Begegnungen zuständigen Dame.

Inhaltlich ging es bei der Fahrt um das Thema Diskriminierung. In einem forlaufenden Workshop mit einigen Arbeitseinheiten wurde gemeinsam ein Radio-/Podcastbeitrag zum Thema erarbeitet und produziert. Es ging um eine Sensibilisierung für das Thema, eine Begriffsklärung, eigene Erfahrungen und auch Straßeninterviews auf einem Wochenmarkt in Wazemmes.

Im dortigen sozialen Zentrum ‚le Kif‘ hatten wir Gelegenheit eine Dame zu interviewen, die persönlich schlimme Diskriminierungserfahrungen erlebt hat. Jede/r der beteiligten Jugendlichen war an der Produktion des Podcasts beteiligt und hat Teile der Moderation ausgesprochen.

Die Jugendlichen haben sich sehr schnell angefreundet! Es gab keinerlei Berührungsängste! Sie haben sich bestens verstanden und alle Aufgaben gemeinsam bearbeitet und abends auf ihren Jugendherbergszimmern Partys veranstaltet!

Trotz der Sprachbarrieren klappte die Verständigung bestens, meist auf englisch oder mit einem Übersetzungsprogramm auf dem Smartphone. Eine Dolmetscherin hat die Fahrt begleitet und auch Sprachanimationsübungen durchgeführt!

In den Osterferien kommen die neuen FreundInnen zum Rückbesuch nach Köln, dann werden wir in der Jugendherberge Riehl wohnen und haben schon viele Ideen, wie wir Köln präsentieren und auch inhaltlich wieder zu einem Thema arbeiten werden!

Wir verbleiben mit herzlichen Grüßen!

Kristina Kilders und Lutz Gebhard